Tübingen
Wirtschaftsförderung WIT

Newsletter

Ausgabe 6 / Juni 2025

Liebe Leserinnen und Leser,

derzeit sind in den Handwerksbetrieben der Region noch zahlreiche Ausbildungsplätze für das kommende Ausbildungsjahr unbesetzt. Das geht aus Berichten der Handwerkskammer Reutlingen hervor. Auch die Industrie- und Handelskammer Reutlingen meldet für die Branchen ihrer Zuständigkeit einen deutlichen Rückgang der Zahl der neu abgeschlossenen Ausbildungsverträge. Warum funktioniert Ausbildung plötzlich nicht mehr wie früher? Wie tickt die neue Generation? Eine neue Veranstaltungsreihe der WIT will diesen Fragen auf den Grund gehen. Dafür kommen Betriebe, Ausbilder_innen und Expert_innen zusammen, um Ausbildung neu zu denken – praxisnah, diskussionsfreudig und zukunftsorientiert. Lesen Sie mehr dazu in den Rubriken „Standort“ und „Service“.

Oder warten Sie mit dem Lesen bis zum Nachmittag und besuchen Sie erst einmal den heutigen Wochenmarkt: Dort ist nämlich wieder Erdbeertag. Treffen Sie die baden-württembergische Erdbeerkönigin Magdalena I. oder naschen Sie am Erdbeerprobierstand… Wie auch immer Sie sich entscheiden – ich wünsche Ihnen einen erfreulichen Tag und eine angenehme Lektüre!

Mit freundlichen Grüßen

Thorsten Flink
Geschäftsführer
WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH

News von und für Unternehmen



Bild: CustomCells

CustomCells meldet Insolvenz an

Der Batteriezellen-Hersteller CustomCells hat für die wesentlichen Gesellschaften der Gruppe in Tübingen und Itzehoe einen Insolvenzantrag gestellt. Grund sei die Insolvenz seines wichtigsten Kunden, des bayerischen Elektroflugzeugbauers Lilium. Die Holding der CustomCells-Gruppe sei vom Insolvenzantrag derzeit nicht betroffen, betont das Unternehmen, das etwa 200 Mitarbeiter beschäftigt. Das zuständige Gericht in Kiel hat Rechtsanwalt Dr. Malte Köster zum vorläufigen Insolvenzverwalter bestellt. https://customcells.com/



Vorstandsvorsitzender Hans Lamparter (li.), Vorstandsmitglied Michael Kreh; Bild: KSK Tübingen

Kreissparkasse zufrieden mit 2024

Auch wenn die Rahmenbedingungen nach wie vor herausfordernd waren, blickt die Kreissparkasse (KSK) Tübingen positiv auf das Geschäftsjahr 2024 zurück. Trotz geopolitischer Spannungen, kriegerischer Auseinandersetzungen und einer anhaltend schwachen heimischen Konjunktur blieb sie stabil. „Insgesamt war die Geschäftsentwicklung positiv“, heißt es in einer Pressemitteilung. Die KSK erzielte einen Zinsüberschuss von 126,7 Millionen Euro (Vorjahr 131,7 Millionen Euro) und ordentliche Erträge in Höhe von 37,2 Millionen Euro (Vorjahr 36,8 Millionen Euro).
https://www.ksk-tuebingen.de/



Bild: CHT Group

CHT steigert Ergebnisse im Jahr 2024

Auch die CHT Group, weltweit agierender Anbieter von Spezialchemikalien, ist mit dem Geschäftsjahr 2024 zufrieden. Laut vorläufigen Zahlen verzeichnete das Unternehmen ein Umsatzwachstum auf 614,3 Millionen Euro (+2 %) sowie einen signifikanten Anstieg des EBIT auf 21,1 Millionen Euro (+13,4 Millionen Euro). „Das vergangene Jahr zeigt, dass wir mit unserer strategischen Ausrichtung auf Kurs sind“, sagt die Geschäftsführerin der CHT Group, Eva Baumann. https://www.cht.com/



Bild: Daniel Köhler

W&W ModernMedia jetzt in Tübingen-Bühl

Im Mai besuchten WIT-Geschäftsführer Thorsten Flink und Unternehmensbetreuerin Dorothee Wörner gemeinsam mit dem Bühler Ortsvorsteher Sascha Fleck das Filmproduktionsunternehmen W&W ModernMedia in seinem neuen Gebäude in Bühl-Bonlanden. W&W-Geschäftsführer Michael Wittel führte durch das Filmstudio. Er und sein achtköpfiges Team erstellen seit 2012 Filme aller Art: von klassischen Imagefilmen über Werbe- und Produktfilme, Musikvideos und Fashionfilme bis hin zu breit gestreuten TV-Spots. Der ursprünglich aus Pfullingen stammende Betrieb bildet auch aus. https://ww-modernmedia.de/



Bild: K. Franke/BEWEGTE BILDER Kino GmbH & Co. KG

Auszeichnung für Tübinger Kinos

Die International Cinema Technology Association (ICTA) hat die Tübinger Kinos Museum und Blaue Brücke mit dem Excellence Award 2025 ausgezeichnet. Der Preis wurde während des Kinokongresses am 14. Mai in Baden-Baden verliehen. Er würdigt das herausragende Engagement der Betreiber Carsten Schuffert und Robert Weihing, die die traditionsreiche Tübinger Kinolandschaft mit viel Innovationsgeist, kultureller Vision und unternehmerischem Mut neu gestaltet hätten, so die Begründung der ICTA. https://tuebinger-kinos.de/



Bild: Schlüssel Schmid

50 Jahre Schlüssel Schmid

Seit 1975 gibt es den Schlüsseldienst H. Schmid in Tübingen. Das Unternehmen bietet neben dem klassischen Schlüsseldienst auch Tür- und PKW-Öffnungen, Hausabsicherungen, Schließanlagen, Tresore, Briefkästen, Briefkastenanlagen und Elektronikschlösser. Im Ladengeschäft in der Hirschgasse 10 sind auch Gravuren, Stempel und Qualitätsmesser erhältlich. Schlüssel Schmid ist Mitglied im Bundesverband Sicherungstechnik Deutschland e. V. https://www.schluessel-schmid.de/



Bild: Maibo GmbH

25 Jahre Maibo GmbH

Die auf Feinmechanik und Blechbearbeitung spezialisierte Maibo GmbH feiert am 1. Juni ihr 25-jähriges Jubiläum. Das Unternehmen fokussierte sich bei seiner Gründung zunächst auf Geräte für die Umwelttechnologie. Wegen ihres raschen Wachstums baute Maibo 2003 ein eigenes Produktionsgebäude in der Azenbachstraße. Dort werden heute innovative Lösungen für Unternehmen aus verschiedenen Wirtschaftszweigen gefertigt, u. a. der Umwelttechnologie, Biotechnologie, Medizintechnik und dem exklusiven Fahrradbau.
https://www.maibo.de/


Archivbild: SMP GmbH

25 Jahre SMP GmbH

Seit ihrer Gründung im Jahr 2000 bietet die SMP GmbH innovative Prüf- und Validierungsleistungen im Bereich der Hygiene von Medizinprodukten an. SMP - mit dem Namenszusatz „Prüfen Validieren Forschen“ - ist nach eigenen Angaben das weltweit einzige Unternehmen, das die Untersuchung von Reinigungsprozessen mit radioaktiv markierter Testanschmutzung durchführen kann. Das Unternehmen in der Hechinger Straße arbeitet mit nationalen und internationalen Forschungseinrichtungen zusammen.
https://www.smpgmbh.com/


Bild: DAASI International GmbH

25 Jahre DAASI International

Und auch die DAASI International GmbH hatte kürzlich ihr 25-jähriges Firmenjubiläum. Der IT-Dienstleister mit Sitz am Europaplatz kümmert sich um Zugriffskontrollen und Verzeichnisdiensttechnologien für Hochschulen, Behörden und Unternehmen und beteiligt sich an nationalen wie internationalen Forschungsprojekten. DAASI International entstand aus dem Rechenzentrum der Universität Tübingen heraus. Die Initiative erfolgte aus der erfolgreichen Arbeit in einem BMBF-Projekt.
https://daasi.de


Bild: Restaurant Riva

Zehn Jahre Restaurant Riva

Seit 2015 bietet das Restaurant Riva in der Bismarckstraße mediterrane Gastronomie mit hochwertigen Zutaten an. Inhaberin Mirjam Quacquarelli und ihr Team können im Hauptraum 60 und im Nebenraum weitere 70 Gäste bewirten. Dazu kommen bei schönem Wetter 80 Sitzplätze auf der Terrasse. Das Riva eignet sich daher hervorragend für Firmenfeiern und andere Veranstaltungen. https://www.riva-tuebingen.de/



Bild: Mehlika Tanriverdi

Neues Atelier in der Kronenstraße

Am 10. Mai eröffnete die Künstlerin Mehlika Tanriverdi ihr neues Atelier in der Kronenstraße 6. Neben einer Galerie – sie startete mit der Ausstellung „RITUALS“ aus Mixed-Media-Arbeiten mit Pyrographie, Epoxidharz und gepressten Blüten - bietet sie dort auch Sessions und Workshops zu Themen wie „Being you“ oder „Symphonie der Möglichkeiten“ an. Lassen Sie sich überraschen. Tanriverdi hat ihr Kunstbusiness seit 2010 aufgebaut. https://www.mehlikatanriverdi.com/



Bild: WIT/M. Arnold

Neu: KUMO in der Neckarhalde

In der Neckarhalde 2 gibt es ein neues asiatisches Restaurant: KUMO hat eine große Auswahl an exotischen Speisen wie Ramen, Sushi, Gyoza, Tempura, ShabuShabu, Sukiyaki, Wok-Gerichte und japanische Tapas im Angebot. Mit netter Außengastronomie direkt gegenüber (siehe Foto). Mehr aus der Speisekarte: https://www.zmenu.com/kumo-t%C3%BCbingen-t%C3%BCbingen-de-online-menu/



Bild: Yvonne Wahl

Neu: YINERGY in der Collegiumsgasse

Um ganzheitliche Frauengesundheit dreht sich alles im neuen Popup-Store YINERGY in der Collegiumsgasse 8, der am morgigen 31. Mai um 10 Uhr eröffnet. Der Schwerpunkt liegt auf Menstruationsprodukten, Nahrungsergänzungsmitteln, natürlichen Verhütungsmethoden und Kräutertees. Ziel der Gründerin Yvonne Wahl ist es, Frauen bei der Auswahl der für sie passenden Produkte zu unterstützen, ihr Bewusstsein für den eigenen Körper zu fördern und gleichzeitig das Tabu rund um PMS, Menstruation und Co. zu brechen. https://yinergy.de/

Logo: Schmeckerei

Neu: Schmeckerei in der Schmiedtorstraße

Letzten Monat hat in der Schmiedtorstraße 13 der orientalische Imbiss „Schmeckerei“ eröffnet. Hier gibt es wechselnde vegetarische Tagesgerichte und Feinkost, auch zum Mitnehmen. Von eingelegten Oliven über frische Salate bis zu Börek und gebratenen Auberginen – die Auswahl ist groß. Werfen Sie hier einen Blick auf das ansprechende Buffet: https://www.instagram.com/schmeckerei_tubingen/

Standort


Bild: Universitätsstadt Tübingen

Aischbach II: Erschließung abgeschlossen

Die Bauarbeiten zur Erschließung des Gewerbegebiets „Aischbach II“ im Westen Tübingens sind abgeschlossen. Vom Baggerbiss am 11. Juni 2024 bis zur Fertigstellung der Erschließung ist nur knapp ein Jahr vergangen. Auf zehn neu erschlossenen Baugrundstücken gibt es nun Platz für neue Gewerbebetriebe. Die Straße „Handwerkerpark“ wird am 6. Juni um 15:15 Uhr eröffnet. Wer bei dem festlichen Akt dabei sein möchte, kann sich heute noch anmelden. Kontakt: steffen.ruoff@tuebingen.de


Bild: Universitätsstadt Tübingen

Rahmenplan Altstadt verabschiedet

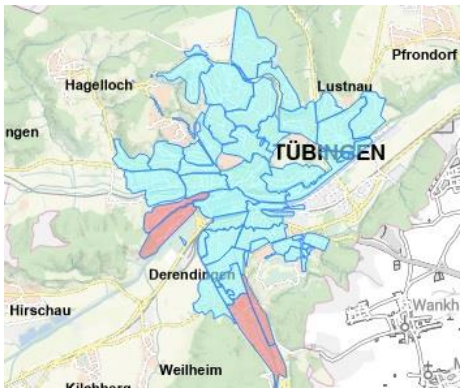
Der Gemeinderat hat am 22. Mai den Rahmenplan Altstadt mit seinen zentralen Kernaussagen und Zielen einstimmig beschlossen. Mit dieser Rahmenplanung schafft Tübingen die Basis für eine zukunftsorientierte Entwicklungsperspektive für die kommenden 15-20 Jahre. Sie bildet einen Orientierungsrahmen und gibt Richtlinien für die Entwicklung und Gestaltung der Altstadt, ihrer Nutzungen und Stadträume. Die WIT war in den Planungsprozess involviert (wir berichteten). https://www.tuebingen.de/altstadtrahmenplan



Bild: Landkreis Tübingen

Zukunft der Müllabfuhr in Tübingen

Die Entscheidung über die Zukunft der Müllabfuhr in Tübingen ist im Gemeinderat am 8. Mai gefallen: Das Einsammeln der Abfälle ist ab 2027 nicht mehr bei den Kommunalen Servicebetrieben (KST), einem städtischen Eigenbetrieb, angesiedelt. Die öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen dem Landkreis und der Universitätsstadt Tübingen wird zum 31. Dezember 2026 gekündigt. Gleichzeitig soll es Gespräche mit dem Landkreis geben, eine gemeinsame Kommunalanstalt zu gründen, die dann den Müll abholt. https://www.tuebingen.de/1620.html#/45058



Karte: Universitätsstadt Tübingen

Weitere Parkraumbewirtschaftung ab Juni

Mit dem Beschluss des Klimaschutzprogramms „Tübingen klimaneutral 2030“ hat der Gemeinderat entschieden, die Parkraumbewirtschaftung auszuweiten (wir berichteten). Neben dem Technologiepark, der Nordstadt, Lustnau, dem Österberg, Derendingen West und Teilen der Weststadt kommen ab Juni die Gebiete 45, 46, 48 und 49 dazu. Das umfasst die restlichen Teile der Weststadt sowie Gebiete zwischen Steinlachwasen und Gartenstadt. Zur Übersicht der Parkgebiete: www.tuebingen.de/stadtplan/#parkraumgebiete



Bild: Staatsministerium/F. Kraufmann

Landesverdienstorden verliehen

Für herausragende Verdienste um das Land Baden-Württemberg und seine Bevölkerung hat Ministerpräsident Winfried Kretschmann im Mai den Verdienstorden des Landes an 24 Persönlichkeiten überreicht, darunter eine Tübingerin und ein Tübinger: Geehrt wurden die Notärztin Dr. Lisa Federle für ihr entschlossenes Handeln in Krisenzeiten und Professor Hans-Ulrich Weth-Häbel für seinen Einsatz für soziale Gerechtigkeit. Die Ehrung fand im Barockschloss Mannheim statt. https://stm.baden-wuerttemberg.de/



Bild: Universitätsstadt Tübingen/A. Faden

Uhland-Plakette für Hanns-Peter Krafft

Und noch eine Auszeichnung für einen Tübinger: Hanns-Peter Krafft erhielt im Mai die Uhland-Plakette. Oberbürgermeister Boris Palmer verlieh dem ehemaligen ersten Vorsitzenden der Turn- und Sportgemeinde Tübingen e.V. (TSG) die Ehrung für seine 30-jährige ehrenamtliche Tätigkeit als Vorsitzender und seinen wegweisenden Beitrag für die Tübinger Sportstruktur. https://www.tuebingen.de/40482.html#/19410



Bild: EUROPA-UNION Baden-Württemberg e. V.

Europa-Preis für Landkreis Tübingen

Unter dem Motto „Der Europa-Preis für Kommunen – kommunale Europa-Arbeit auszeichnen und sichtbar machen“ haben die Europäische Bewegung und die Europa-Union im Land gemeinsam mit den Kommunalen Landesverbänden am 9. Mai erstmals Auszeichnungen an europaengagierte Städte, Gemeinden und Landkreise verliehen. Bei den Landkreisen schaffte es Tübingen auf Platz zwei nach dem Ostalbkreis. Die Auszeichnung würdigt die besondere Europa-Kompetenz der teilnehmenden Kommunen, deren Bemühungen ein sichtbarer Beleg dafür sei, wie europäische Integration auf lokaler Ebene gelebt und gefördert werden. https://eubw.eu/



Bild: Universität Tübingen

Uni: Sechs Exzellenzcluster gefördert

Die Universität Tübingen erhält sechs Exzellenzcluster, die von Bund und Ländern im Rahmen der Exzellenzstrategie vom 1. Januar 2026 an sieben Jahre lang gefördert werden. Darunter drei Cluster, die bereits etabliert sind und eine erneute Förderung erhalten. Gemäß den Richtlinien der Exzellenzstrategie kann sich die Uni nun der Evaluation in der Förderlinie „Exzellenzuniversitäten“ stellen. Der erneute Titel würde dann von 2027 an gelten. https://uni-tuebingen.de/


Rosa Lozano-Durán; Bild: Uni Tübingen


Bild: Universitätsstadt Tübingen



Bild: swt/Marquardt


Bild: swt/Schermaul

Drei Momentum-Förderungen für die Uni

Auch bei der Einwerbung einer Momentum-Förderung der Volkswagen-Stiftung für erstberufene Professor_innen verzeichnet die Universität Tübingen in diesem Jahr einen dreifachen Erfolg: Gefördert werden Professorin Rosa Lozano-Durán vom Zentrum für Molekularbiologie der Pflanzen, Professor Marcus Scheele vom Institut für Physikalische und Theoretische Chemie und Professorin Nadine Ziemert vom Interfakultären Institut für Mikrobiologie und Infektionsmedizin. Sie erhalten jeweils mehr als 900.000 Euro zur wissenschaftlichen Weiterentwicklung ihrer Professuren.
https://uni-tuebingen.de/

Pizza jetzt auch im Mehrwegbehälter

Wer sich in Tübingen eine Pizza holen möchte, kann ab sofort eine Mehrwegbox nutzen. Die städtische Stabsstelle Umwelt- und Klimaschutz hat gemeinsam mit der Trikora Deutschland GmbH ein Mehrwegsystem für Pizzaverpackungen eingeführt. Die flachen Boxen sind aus Polypropylen gefertigt und gegen ein Pfand von fünf Euro bei folgenden Betrieben erhältlich: Luca Pizza, Giglio Ristorante & Pizzeria, Manufaktur, Sportheim Bühl Ristorante Pizzeria und Neckarcamping Tübingen. Weitere Betriebe können sich dem Projekt anschließen. Kontakt: umwelt-klimaschutz@tuebingen.de

Ausbau der E-Ladeinfrastruktur in Tübingen

Die ecowerk e-charge GmbH, ein Tochterunternehmen der Stadtwerke, baut die Elektro-Ladeinfrastruktur in Tübingen kontinuierlich aus. Ein Fokus liegt dabei auf Schnellladestationen. Ein erstes gelungenes Beispiel, wie ein attraktiver Standort mit solchen Stationen kombiniert werden kann, ist der im Oktober 2023 eröffnete swt-Ladepark beim Café Lieb an der B27. In diesem Jahr plant ecowerk e-charge weitere ähnliche Projekte. So sollen beim REWE/Media Markt acht neue Schnellladepunkte mit bis zu 400 Kilowatt Leistung entstehen. https://www.swtue.de/

Verkehrsbehinderungen im Französischen Viertel

Mitte Mai begannen die Stadtwerke Tübingen (swt) mit vorbereitenden Maßnahmen für den Bau der künftigen Leitungsinfrastruktur für das neue Quartier Marienburger Straße. Im Französischen Viertel kommt es daher derzeit zu Verkehrsbehinderungen durch Straßensperren. Der Bau erfolgt abschnittsweise; Die aufeinanderfolgenden Bauphasen dauern insgesamt bis in den Spätherbst 2025. https://www.swtue.de/


Bild: Handwerkskammer Reutlingen

Handwerk: Noch viele Ausbildungsplätze frei

Derzeit sind in den Handwerksbetrieben der Region Neckar-Alb noch zahlreiche Ausbildungsplätze für das Ausbildungsjahr 2025 unbesetzt. Daher schließt sich die Handwerkskammer Reutlingen dem „Sommer der Berufsausbildung“ an, einer bundesweiten Initiative mit dem Hashtag #AusbildungSTARTEN, die von Mai bis Oktober stattfindet. Sie soll Schülerinnen und Schüler, Eltern sowie Lehrkräfte noch stärker für die Ausbildungsmöglichkeiten im Handwerk sensibilisieren. https://www.aus-und-weiterbildungsallianz.de/


Bild: IHK DIGITAL GmbH

IHK: Weniger neue Ausbildungsverträge

Auch die Industrie- und Handelskammer Reutlingen meldet einen Rückgang der Zahl der neuen Ausbildungsverträge: Zum 30. April verzeichnete die Kammer 922 neu eingetragene Verträge. Das ist ein Minus von 14,1 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Gründe seien einerseits die angespannte konjunkturelle Lage, aber auch die schwierige Bewerbersituation aufgrund des demografischen Wandels. Wer Interesse hat, kann sich immer noch auf einen Ausbildungsplatz für das kommende Lehrjahr bewerben. https://meine-ausbildung-in-deutschland.de/


Bild: WIT/M. Arnold

Hinweis-Schubkarren neu gestaltet

Die bepflanzten Schubkarren des Handel- und Gewerbevereins Tübingen (HGV) mit Hinweisen auf Geschäfte in Nebenlagen haben ein frühlingshaftes Makeover bekommen. Neu hinzu gekommen ist eine Schubkarre am Anfang der Bursagasse, die auf die dort gelegenen Betriebe und das Museum Hölderlinturm verweist. https://www.hgv-tuebingen.de/

Stadtmarketing und Tourismus


Bild: Wikipedia/ Kai-Martin Knaak

Heute ist Erdbeertag auf dem Wochenmarkt

Auf dem Tübinger Wochenmarkt findet am 30. Mai bis 13 Uhr ein Aktionstag rund um die Erdbeere statt. Alle Interessierten sind herzlich auf den Marktplatz und Holzmarkt eingeladen. Die baden-württembergische Erdbeerkönigin Magdalena I. kommt auch zu Besuch. Außerdem gibt es einen Erdbeerprobierstand. https://www.tuebingen.de/wochenmarkt



Bild: Ract!-Festival

Ract!-Festival am 6. und 7. Juni

Wer hätte gedacht, dass das Ract!-Festival bereits 20 Jahre alt ist? In der Zwischenzeit hat sich vieles getan, aber die Idee blieb immer dieselbe: Das Ract! sollte für alle zugänglich sein, und das bedeutet „umsonst & draußen“. Am 6. und 7. Juni ist es wieder soweit: In der Kastanienallee gibt es Rap, Hip-Hop, Rock, Reggae, Ska, Punk und Elektro-Musik auf drei Bühnen.
https://www.ract-festival.de/

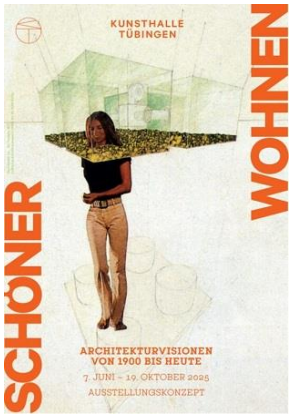


Bild: Kunsthalle Tübingen

Architekturvisionen in der Kunsthalle ab 7. Juni

Das Thema Wohnen ist das soziale Thema unserer Zeit. Wie und wo wir wohnen hat Einfluss auf unser Wohlbefinden und prägt unser Verhalten und unsere Identität. Die Kunsthalle zeigt ab 7. Juni in der Ausstellung „Schöner Wohnen“ Architekturvisionen von 1900 bis heute. Das Projekt stellt auch die Frage, wie ein humanes urbanes Leben der Zukunft aussehen kann, und präsentiert studentische Entwürfe, welche die Vorstellung von einem „guten“ Wohnen existentiell und zeitgemäß reflektieren.
https://kunsthalle-tuebingen.de/



Bild: Universitätsstadt Tübingen /Buchegger

Stocherkahnrennen am 19. Juni

Das Stocherkahnrennen ist eines der lustigsten und wildesten Spektakel im Tübinger Veranstaltungskalender. Es findet dieses Jahr am 19. Juni ab 14 Uhr statt (Davor gibt es ab 13 Uhr eine Kostümparade.) Welches Team legt die zwei Kilometer Strecke am schnellsten zurück und stellt sich geschickt an beim Wenden am Nadelöhr unter der Neckarbrücke? Wer als erstes die Ziellinie auf Höhe der Westspitze der Neckarinsel überquert, gewinnt; Das Verliererteam muss einen halben Liter Lebertran trinken.
https://www.tuebingen.de/108.html#/478



Bild: Brass & Pop Festival

Internationales Brass- und Popfestival ab 25. Juni

Wer internationale Brass- und Popmusik mag, darf sich auf das Brass & Pop Festival 2025 freuen. Nach der Eröffnungsparty am 25. Juni um 20 Uhr im Kino Museum (Einritt frei) stehen die folgenden drei Tage ganz im Zeichen dieser Musik – in der Panzerhalle und in der Altstadt. Es spielen Gruppen aus Deutschland, Frankreich, England und der Schweiz:
https://www.brassfestivaltuebingen.de/



Bild: LTT

Tübinger Sommertheater ab 26. Juni

„Sex and Drugs and Schlagertraum“ heißt es beim diesjährigen Tübinger Sommertheater des LTT, das am 26. Juni mit der Uraufführung des gleichnamigen Stücks am ZOB startet. Die musikalische Komödie von Jörg Wockenfuß und Nicolas Schwarzbürger spielt im Epizentrum zwischen ESC und Punkrock. Im Streit um die Hit-Hoheit liefern sich die Protagonisten einen Schlagerpunk-Song-Contest der Extraklasse! Die letzte Vorstellung ist am 27. Juli.
https://www.landestheater-tuebingen.de/



Bild: NKT

Peter Gaymann ab 27. Juni im NKT

Der große Cartoonist Peter Gaymann wird 75. Aus diesem Anlass feiert das Neue Kunstmuseum Tübingen (NKT) ab 27. Juni sein Leben und Werk mit einer Jubiläumsausstellung voller Humor und Tiefgang. Die Ausstellung zeigt seine besten Werke und Weltpremieren. Sie blickt in sein Atelier, beleuchtet künstlerische Einflüsse und lässt sein Markenzeichen – das berühmte Huhn – hochleben. https://www.n-k-t.de/



Bild: ITZ

Letztes Stück der ITZ-Intendanz

Am 24. Mai fand die letzte Premiere der aktuellen ITZ-Intendanz statt. In "NO SHAME IN HOPE (eine Jogginghose ist ja kein Schicksal)“, geschrieben von Svealena Kutschke und inszeniert von Annika Schäfer, geht es um die Absurditäten des Alltags und die Hoffnung auf ein besseres Draußen. Persönliche und politische Narrative greifen ineinander und zeichnen ein zeitgenössisches Bild unserer Gesellschaft. Das Stück läuft noch bis zum 27. Juni. https://www.zimmertheater-tuebingen.de/



Bild: AlbStädte Magazin 2025

AlbStädte Magazin 2025 erschienen

Das neue „AlbStädte Magazin 2025“ des Schwäbische Alb Tourismusverbands e.V. (SAT), in dem auch Tübingen porträtiert wird, ist erschienen. Es wurde Mitte Mai überregional verbreitet, etwa als Beilage in der Frankfurter Allgemeinen Sonntagszeitung, der Süddeutschen Zeitung und der ZEIT. Das Magazin gibt es kostenlos in der Tourist-Info an der Neckarbrücke. Wer will, kann es auch hier herunterladen:
https://www.schwaebischealb.de/prospekte

Service



Bild: Commercial Court Ba-Wü

Neue juristische Anlaufstellen in Stuttgart

Seit im April das Justizstandort-Stärkungsgesetz in Kraft getreten ist, gibt es in Stuttgart neue juristische Anlaufstellen für Betriebe: Der beim Oberlandesgericht eingerichtete Commercial Court Baden-Württemberg und die beim Landgericht eingerichteten Commercial Chambers sind auf komplexe wirtschaftsrechtliche und internationale Streitverfahren spezialisiert.
https://www.commercial-court.de/



Grafik: WIT

Neue Infobroschüre zur Existenzgründung

Die WIT hat eine neue Informationsbroschüre für Gründerinnen und Gründer erstellt. Sie führt durch alle Schritte einer Existenzgründung in Tübingen und listet die örtlichen Anlaufstellen und Ansprechpartner auf. So erhalten Sie einen Überblick über die Dienstleistungsangebote der Stadtverwaltung und anderer regionaler Institutionen. Der Leitfaden liegt bei der WIT, im Rathaus und in der Stadtbücherei aus und kann hier kostenlos heruntergeladen werden:
https://www.tuebingen.de/Dateien/existenzgruendungsbroschuere_tuebingen.pdf



Bild: Immatics Biotechnologies

Standpunkt Biotech am 4. Juni

Die BioRegio STERN Management GmbH lädt am 4. Juni um 17 Uhr zum Standpunkt Biotech ein. Hier erfahren Sie Hintergründe und Details zur wirtschaftlichen Situation in der Biotechnologie-Branche aus erster Hand und können direkt mit Fachleuten diskutieren. Das interaktive Format findet bei Immatics Biotechnologies in der Paul-Ehrlich-Straße 19 statt, in lockerer Runde und entspannter Atmosphäre. Anmeldung:
https://www.bioregio-stern.de/de/termine/standpunkt-biotech-2025



Bild: JAMM DieBildungsmanager GbR

Neues Format: Ausbildungstalk am 10. Juli

Wie tickt die neue Generation – und warum funktioniert Ausbildung plötzlich nicht mehr wie früher? In einer neuen Veranstaltungsreihe von WIT und JAMM DieBildungsmanager kommen Betriebe, Ausbilder_innen und Expert_innen zusammen, um Ausbildung neu zu denken - praxisnah, diskussionsfreudig und zukunftsorientiert. Die Auftaktveranstaltung ist am 10. Juli von 18.00 bis 20.30 Uhr bei der Innomotics GmbH (ehem. Siemens) in der Bahnhofstraße 40 (zwischen Kilchberg und Bühl). Eine Anmeldung ist jetzt schon möglich:
https://sweapevent.com/b?p=ausbildungandersmachen



Bild: IHK



Bild: familyNET 4.0

Deutscher
Tourismuspreis

Logo: Deutscher Tourismuspreis


Bild: swt

Neue Podcast-Reihe mit Unternehmerinnen

Frauen, die Unternehmen führen, Verantwortung übernehmen und die regionale Wirtschaft aktiv mitgestalten, erzählen in einer neuen Podcast-Reihe der IHK und der Standortagentur Neckar-Alb von ihren Erfahrungen in der Wirtschaft und geben der weiblichen Unternehmerschaft eine starke Stimme. Den Start macht Jeannette Klein, IHK-Leiterin Gründung, die über gute Bedingungen für Gründerinnen, unternehmerischen Mut und gute Netzwerke für Frauen in der Wirtschaft spricht. https://open.spotify.com/show/2HVit71QpngcGriCnhGeL5

familyNET 4.0: jetzt bewerben!

Betriebe, die für eine moderne und zukunftsfähige Unternehmenskultur stehen, können sich ab sofort für den landesweite Wettbewerb familyNET 4.0 bewerben. Gesucht werden innovative Konzepte oder Angebote in den Themenbereichen „Führung, Personalentwicklung und Diversität“ oder „Familienfreundlichkeit und Gesundheit“. Bewerbungsschluss ist der 1. August. Die Preisverleihung findet im November in Stuttgart statt. https://www.familynet-bw.de/familynet-40/wettbewerb

Deutscher Tourismuspreis 2025

Kurzentschlossene können sich noch bis zum 4. Juni für den Deutschen Tourismuspreis bewerben. Gesucht werden innovative, kreative und professionell umgesetzte Erlebnis- und Serviceangebote, Kooperationsmodelle und Finanzierungskonzepte, Digitalisierungsprojekte, Marketingkampagnen, Mobilitätsangebote, Veranstaltungen oder andere zukunftsweisende Projekte und Produkte, die für Inspiration im Deutschlandtourismus sorgen. Der Preis wird vom Deutschen Tourismusverband e. V. (DTV) ausgelobt. https://www.deutschertourismuspreis.de/

swt-Umweltpreis erst wieder im Jahr 2026

Der Stadtwerke-Umweltpreis wird in diesem Jahr nicht ausgelobt. Darüber informierten die Stadtwerke Tübingen (swt) im Mai. „Nach so langer Zeit, in der wir den swt-Umweltpreis immer weiterentwickelt und erfolgreich durchgeführt haben, wollten wir mit etwas Abstand prüfen, mit welchem Format wir diesen Förderpreis in die Zukunft führen können“, sagt swt - Bereichsleiter Johannes Fritsche. Der Preis wurde seit 2014 jährlich, also bisher elf Mal, ausgeschrieben. https://www.swtue.de/



Grafik: HGV

Aktion "Gerne nach Ihnen"

Immer wieder lesen und hören wir in den Medien von Vorfällen, bei denen Einsatzkräfte in ihrer Arbeit behindert, gefährdet oder gar bedroht werden. Der Handel- und Gewerbeverein Tübingen (HGV) möchte dem etwas entgegensetzen und hat deshalb eine Aktion gestartet, um Feuerwehr, Polizei und Rettungskräften Respekt und Rücksichtnahme entgegenzubringen und das tägliche Miteinander wieder etwas wertschätzender zu gestalten. Der abgebildete postkartengroße Aufkleber ist kostenlos beim HGV Tübingen erhältlich und kann an der Ladentür oder im Kassenbereich angebracht werden.
https://www.hgv-tuebingen.de/



Grafik: Frauenwirtschaftstage BW 2025

Save the Date: Frauenwirtschaftstag 2025

„Zukunft gestalten: Frauen und Männer stark als Team“ ist das Motto des diesjährigen Frauenwirtschaftstags in Tübingen. Er findet am 17. Oktober ab 16 Uhr bei Vivat Lingua! statt – also schonmal notieren! Im Mittelpunkt steht das Erfolgsrezept gemischter Teams: Was macht sie stark? Was bringt sie weiter? Und wie können wir gemeinsam mehr erreichen? Gastgeber sind Niels Stock und Kendra Kalkschmid von Vivat lingua! Vorbereitet wird das Event von Dorothee Wörner (WIT), Petra Kriegeskorte (Regionalbüro Neckar-Alb für Fort- und Weiterbildung) und Ulrike Landmann (Kontaktstelle Frau und Beruf). https://www.frauundberuf-bw.de/frauenwirtschaftstage

Terminvorschau

3. Juli	(voraussichtlich) Tübinger Abendspaziergang im Lorettoviertel
5. Juli	Kunstmarkt rund um das Nonnenhaus
11./12. Juli	Stadtfest
11. Juli	Feier zum Ende der Baustelle Lange Gasse
ab 17. Juli	Sommernachtskino
20. Juli	Mey Generalbau Triathlon
27. Juli	Oldtimerfestival und verkaufsoffener Sonntag

Hinweis: Informationen aus dem Gemeinderat

Wollen Sie Beschlüsse des Gemeinderats im Original-Wortlaut nachlesen? Alle öffentlichen Gemeinderatsunterlagen seit 2009 sind auf der städtischen Internetpräsenz archiviert und können bequem über eine Suchmaske gefunden werden: https://www.tuebingen.de/gemeinderat/

Einsicht in Bebauungspläne

Wollen Sie aktuelle Bebauungspläne einsehen? Dann klicken Sie hier:
https://www.tuebingen.de/stadtplan/bauleitplanung.html#bebauungsplaene

Haben Sie Neuigkeiten, Hinweise oder Informationen für unsere Newsletter-Redaktion?

-oder Veranstaltungshinweise, die den Standort Tübingen betreffen?
-interessante Projekte, positive Entwicklungen oder Erfolge aus Ihrem Unternehmen zu berichten?
-Anregungen, Lob oder Kritik für uns?

Dann schreiben Sie uns: newsletter@tuebingen-wit.de
Unser Newsletter Archiv finden Sie unter www.tuebingen.de/newsletter-wit

Impressum

WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH
Wilhelmstraße 16
72074 Tübingen

Tel.: 07071 204-2600
Fax: 07071 204-42636
E-Mail: wit@tuebingen-wit.de
https://www.tuebingen.de/wit

Amtsgericht Stuttgart
HRB-Nr. 381743
Sitz: Tübingen
Geschäftsführer: Thorsten Flink, Matthias Henzler

Redaktion: Julia Winter
julia.winter@tuebingen.de

Über diesen Newsletter

Der Newsletter der WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH erscheint rund zehn Mal pro Jahr.
Sie erhalten den Newsletter, weil Sie sich bei der WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaftsgesellschaft mbH für den Newsletter angemeldet haben.

Newsletter weiterempfehlen und abonnieren

Empfehlen Sie den Newsletter weiter! Zum Abonnieren senden Sie bitte eine Email mit dem Betreff „Newsletter abonnieren“ an newsletter@tuebingen-wit.de.

Newsletter abbestellen

Sie möchten den Newsletter nicht mehr erhalten? Dann senden Sie einfach eine Email mit dem Betreff „Newsletter abbestellen“ an newsletter@tuebingen-wit.de.